

Die Erfolgsmuster des lösungsorientierten Ansatzes: >> **Essenz und Zukunft** <<

Therapie - Beratung - Pädagogik - Management

1. Kongress des nla - Schweiz

Der Kongress zeigt als "Werkschau" die Vielfalt der Konkretisierungen des lösungsorientierten Ansatzes in Therapie, Beratung, Pädagogik und Management. Und er bietet Ausblicke auf zukünftige Tendenzen der lösungsorientierten Arbeit in diesen Bereichen.

- Datum/Zeit: Donnerstag, 5. Juni 2008, 16:00 Uhr - ca. 21:00
(mit Nachtessen und Abendprogramm)
Freitag, 6. Juni 2008, 08:45 - 16.00 Uhr
(anschliessend Jahresversammlung 2008 des nla-Schweiz)
- Ort: Paulus-Akademie Zürich, Carl Spitteler-Strasse 38, 8053 Zürich
Mit öV und Fussweg ab HB Zürich in ca. 30 min erreichbar, siehe:
www.paulus-akademie.ch
Übernachtungsmöglichkeit (beschränkte Zahl von Zimmern) im Haus
(Tel.: 043 336 7030, Email: paz.hotel@bluewin.ch)
oder im Hotel Foyer Hottingen, Hottingerstr. 31, 8032 Zürich.
(Tel.: 044 256 1919, Email: info@hotel-hottingen.ch)
➔ Übernachtung bitte individuell organisieren!
- Anmeldungen: Mittels Einzahlung der untenstehenden Beträge auf das Postcheck-Konto der Geschäftsstelle nla-schweiz, 6003 Luzern PC 90-28428-4
➔ Frühbucherrabatt bei Einzahlung bis 15. Februar 2008
- Kosten: Kongressgebühr inkl. Abendessen/Mineralwasser, Kaffee am 5. Juni und Mittagessen/Mineralwasser, Kaffee und Pausengetränke am 6. Juni
- Mitglieder nla: Frühbucher bis 15. Februar 2008: Fr. 150.--
nach dem 15.2.08: Fr. 180.--
- Nicht-Mitglieder Frühbucher bis 15. Februar 2008: Fr. 210.--
nach dem 15.2.08: Fr. 260.—
- Programm: umseitig
- Weitere Informationen: www.nla-schweiz.ch
oder bei:
Verein Netzwerk für lösungsorientiertes Arbeiten
Geschäftsstelle
c/o Sabine Winiger, Bruchstrasse 63, 6003 Luzern
Tel. 041/240 38 82, Email gf@nla-schweiz.ch

Donnerstag 16:00 Uhr - ca. 21:00:

Wurzeln und Wachsen der Lösungsorientierten Arbeit in der Schweiz

- Marianne und Kaspar Bäschlin, Sozialpädagogin resp. Dr.pharm., Sekundarlehrer und Heilpädagoge. Zentrum für lösungsorientierte Beratung, Winterthur

Was ist die „Essenz“ des lösungsorientierten Arbeitens? Was macht den lösungsorientierten Ansatz in so verschiedenen Arbeitsfeldern erfolgreich?

Vetreter der "lösungsorientierten Arbeit" (i.S. Steve de Shazer) im Gespräch mit Personen, welche die lösungsorientierte Arbeit aus Distanz interessiert-kritisch betrachten und hinterfragen:

- Theres Steiner, Dr.med., Praxis für Kinder-/Jugendpsychiatrie und - psychotherapie, Embrach
- Paul Longoni, Sozialpädagoge FH, Leiter des Schul- und Wohnzentrums Schachen, Luzern
- Christoph Schmitz, Dr. phil., Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler, geschäftsführender Inhaber von Corporate Pragmatics, Zürich
- Doris Houbé, Dr.phil., Kinder- und Jugendpsychologin, Leiterin der Erziehungsberatung Thun

Moderation: Sandro Vicini, Dr. phil., Psychologe FSP, Leiter der Beratungsstelle der Berner Hochschulen, Bern

Gemeinsames Nachtessen verbunden mit einem von Ursula Kyburz angeleiteten " Rhythm Circle" als kreative gemeinschaftsbildene Aktion.

Freitag vormittags, Beginn 08:45:

An acht "**Werkschauplätzen**" erhalten Sie **Einblicke in verschiedene Aspekte lösungsorientierten Arbeitens** (LoA). Zwei Mal können Sie aus je vier parallelen Angeboten wählen:

Die lösungsorientierte Balance zwischen Prozess- und Expertenberatung Sandro Vicini, Dr. phil., Psychologe FSP, Leiter der Beratungsstelle der Berner Hochschulen und Heidi Spirgi, Coach und Unternehmensberaterin, Basel	Lösungsorientierung in der innerbetrieblichen Personalarbeit und Ausbildung in Grossunternehmen Dominik Godat, Personalberater bei Coop, Basel und selbstständiger Coach und Marcel Lüdi, Ausbilder und Coach bei Coop, Basel	Lösungsorientierung und Neurobiologie: Erste Rückschlüsse für die Praxis Daniel Mentha, Dr.med., Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Bern	Zwischen LoA-Trainer und Galeeren-Trommler: Coachen, Massregeln und Beurteilen in einem Boot – eine Herausforderung im Schulalltag Felix Haas, Reallehrer, Winterthur
---	--	---	--

Pause

Künstlerische und spielerische Episoden in der lösungsorientierten Arbeit mit Erwachsenen Herbert Eberhart, Dr.phil., Ausbilder, Supervisor und Coach, Langnau a.A.	Lösungsorientiert Messen, Beurteilen, Diagnostizieren Hans-Peter Korn, Dr. phil., Physiker, Org.-Entwickler, Coach, Inhaber der Korn AG, Mellingen	Lösungsorientierte Arbeit behindertengerecht Sonja Tobler, Sozialpädagogin, Leiterin Wohngemeinschaft Stocken, Schönenegrund AR	Die lösungsorientierte Arbeit in der Berufs- und Laufbahnberatung Tina-Mazina Semadeni, dipl. Berufs- und Laufbahnberaterin, Chur
--	---	--	--

Gemeinsames Mittagessen

Freitag nachmittags bis 16:00:

Alle Kongressteilnehmenden entwickeln interaktiv Ideen zur **Zukunft des lösungsorientierten Arbeitens** im Rahmen eines von Hans-Peter Korn moderierten "World Cafe".

Im Anschluss an den Kongress:

Jahresversammlung 2008 des nla-Schweiz (für Mitglieder)

